

Ich habe am Wochenende eine Reparaturpaste geschenkt bekommen. Eine Erfindung einer jungen Irin, die sich immer darüber ärgerte, dass vieles kaputt geht, aber so schwer zu reparieren ist. Risse in Kabeln, doofe Löcher in Gummistiefeln, Elektrogeräte, die nach dem Öffnen nicht mehr zusammenhalten, weil sie zuvor geklebt waren.

Am Wochenende habe ich mich hingesetzt und das Ganze an ein paar Dingen ausprobiert. Die bunte Paste weich geknetet, alles wieder zusammengefügt und siehe da nach 24 Stunden hatte ich einiges wieder wunderbar funktionsfähig.

Manchmal braucht es nur einen Anstoß etwas neu anzupacken und auf einmal erweist sich zuvor Unlösbares als relativ einfach zu regeln. Das passt zu der Losung heute:

Abner rief Joab zu: Soll denn das Schwert ohne Ende fressen? Weißt du nicht, dass daraus am Ende nur Jammer kommen wird? (2. Samuel 2,26). Das stimmt ohne Zweifel, auch wenn es nicht um ein Schwert geht. Wenn niemand einen Neuanfang versucht, geht jeder Streit und jeder Krieg weiter bis zum bitteren Ende.

Wir werfen vieles weg, was noch zu gebrauchen wäre, weil uns das Reparieren zu viel Mühe macht, und schlimmer noch, wir gehen zu selten auf unsere Mitmenschen zu, mit denen wir im Streit liegen, weil uns die Hoffnung fehlt.

Ich bin sicher, Ihnen fällt eine Menge an Möglichkeiten ein, wo sich ein Neuanfang lohnt.

Bleiben Sie behütet

Ihr

Ivo Huber